



Leistungswettbewerb des Handwerks 2021

29.09.2021

64 Spitzenplätze im Kammerbezirk

Beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks (PLW) werden jedes Jahr die besten Nachwuchshandwerker der Region gekürt. Insgesamt gibt es in diesem Jahr 64 erste, zweite und dritte Kammersieger/-innen im Bezirk der Handwerkskammer Karlsruhe. Die meisten von ihnen wurden anhand ihrer Leistungen in der Abschluss- oder Gesellenprüfung ermittelt. Die Einschränkungen durch die Pandemievorgaben erschwerten die gewohnten Durchführungsfreiheiten des Wettbewerbs. Insgesamt hatten sich an der „Berufsolympiade des Handwerks“, die bundesweit jeweils zuerst auf Innungs- und Kammerebene durchgeführt wird, aus dem Kammerbezirk 46 junge Handwerkerinnen und 26 Handwerker in 37 Wettbewerbsberufen beteiligt. Kammerpräsident Joachim Wohlfeil: „Unsere Betriebe engagieren sich sehr in der Ausbildung junger Menschen. Hier geht es darum, Fachkräfte für die eigene Zukunftsfähigkeit des Unternehmens zu qualifizieren. Auf der anderen Seite ist eine qualifizierte Ausbildung im Handwerk ein sehr guter Start in das Berufsleben mit zahlreichen Karriereperspektiven.“ Wohlfeil freut sich, dass sich auch zum Ausbildungsstart 2021 zahlreiche junge Menschen für das Handwerk entschieden haben. Derzeit, so Wohlfeil besorgt, könnten wieder nicht alle offenen Lehrstellen besetzt werden. Für einige der ersten Kammersieger geht es nun auf Landesebene weiter. Sie messen sich in ihrem Handwerk mit den Besten aus den sieben anderen Kammerregionen in Baden-Württemberg.

Bei Fragen zum Thema:

Eva Sitter

Telefon 0721 1600-151

sitter@hwk-karlsruhe.de

Bei redaktionellen Rückfragen:

Alexander Fenzl

Telefon 0721 1600-116

fenzl@hwk-karlsruhe.de

Handwerkskammer Karlsruhe

Verantwortlich:

Hauptgeschäftsführer Gerd Lutz

Friedrichsplatz 4-5

76133 Karlsruhe

info@hwk-karlsruhe.de

www.hwk-karlsruhe.de

Über den Leistungswettbewerb

Am Leistungswettbewerb teilnehmen können junge Handwerker, die ihre Abschluss- oder Gesellenprüfung in der Prüfungszeit Winter (Vorjahr) bis zum Sommer des Wettbewerbsjahres abgelegt haben und zum Zeitpunkt der Prüfung das 28. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Außerdem müssen sie im praktischen Teil der Gesellenprüfung die Note gut (2,4 – oder besser) erreicht haben. Besonders erfolgreiche Teilnehmer haben die Chance auf ein Stipendium zur beruflichen Weiterbildung der Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Das Programm vor Ort von der Handwerkskammer Karlsruhe durchgeführt. Die Kammer übernimmt die Auswahl der Stipendiaten, ihre Betreuung und Förderung und hat eine Ansprechpartnerin bei Fragen.

Nachstehend die Liste der Kammersieger/-innen und deren Ausbildungsbetriebe beim Leistungswettbewerb des Handwerks 2021.